



Ausschreibung Südwestpokal

Termin und Spielort: Am 06/07.06.2026 in Dudweiler (Eternit)

Spielberechtigt sind alle Vereinsspieler/innen im MRPS
Maximale Teilnehmerzahl 90 (Es zählt das Meldedatum)

Modus:

- Turnier über zwei Tage
- 1. Spieltag 4 Runden im Schlagzahl-Modus zur Ermittlung der 32 Teilnehmer für den 2. Spieltag (Bei Schlaggleichheit zählt die Amplitude ist auch die gleich erfolgt die Ermittlung über Stechen ab Bahn 1)
- Spielstärke 3er bzw. 2er-Gruppen
- 2.Spieltag im Lochspiel-Modus in 4er-Gruppen, jeder gegen jeden, in seiner zugelosten Gruppe, danach im gesetzten KO-Modus
- Auslosung für Tag 2 nach den 4 Runden ggf. nach dem Stechen
- Sind nicht mehr als 32 Teilnehmer gemeldet entfällt der 1. Spieltag
- 2.Spieltag (Auslosung falls Tag 1 entfällt)
- Gruppenstärke: Maximal: A-H Minimal: A-D
- Um immer in 4er-Gruppen zu spielen werden die Gruppen mit Dummys aufgefüllt welche auch zum Teilnehmerfeld zählen z.B. 21 Teilnehmer + 3 Dummys
- Wenn das Teilnehmerfeld ermittelt ist werden 2 Lostöpfe gebildet. In Topf „A“ befinden sich dann 50% der Teilnehmer die in der Deutschen Rangliste über den anderen 50% stehen. Die vermeintlich schlechteren 50% kommen in Topf „B“, hierzu wird die aktuellste DMV-Rangliste genutzt, Spieler die nicht in der Rangliste geführt sind werden Alphabetisch angehängt
- Die ersten 2 ihrer Gruppe kommen immer aus Topf „A“
- Gruppen mit Dummy haben weniger Vorrundenspiele
- Der Sieger/in eines Spiels erhält zwei Punkte, bei einem Unentschieden erhält jede/r Spieler/in einen Punkt.
- Bei Punktgleichheit mehrerer Spieler/innen entscheidet das Bahnverhältnis aus allen drei Vorrundenspielen.
- Ist auch dieses gleich, entscheidet die höhere Anzahl der gewonnenen Bahnen
- Die besten zwei der Gruppen kommen sicher weiter danach entscheidet sich wer von den Nachplatzierten weiter kommt um ein Achtel-/oder Viertelfinale starten zu können
- Die Paarungen ergeben sich, durch die am Anfang, ausgeloste Gruppen/Gruppenplätze
- Ab Achtelfinale wird im KO-Modus gespielt. Der Sieger kommt weiter der Verlierer scheidet aus.
- Die Vorrundenspiele können durch Massenstart ausgeführt werden, wobei jede Gruppe eine fest zugeordnete Startbahn erhält
- Zugeordnete Bahnen:
 - Max: 32 Teilnehmer/innen = 16 Bahnen
 - Vorrunden: Bahn 1-8 und Bahn 11-18
 - Bahn 1+2 = Gruppe A, 3+4 = Gruppe B, 5+6 = Gruppe C, 7+8 = Gruppe D, 9+10 = Frei
 - Bahn 11+12 = Gruppe E, 13+14 = Gruppe F, 15+16 = Gruppe G, 17+18 = Gruppe H
- Ab 1/8- Finale beginnen die Gruppen ohne Massenstart an Bahn 1



- An der ersten Bahn beginnt der/die im Spielplan erstgenannte Spieler/in.
- Anschließend beginnt jeweils der/die aktuell führende Spieler/in.
- Bei Gleichstand wechselt die Reihenfolge nicht.
- Der Gewinn der Bahn wird mit einem „X“ markiert der nicht Gewinn oder Gleichstand wird mit einem „—“, markiert.
- In der Vorrunde werden alle Spiele über 18 Bahnen durchgeführt.
- In den Finalrunden wird ein Spiel so lange gespielt, bis ein/e Spieler/in uneinholbar führt.
- Steht ein Spiel nach 18 gespielten Bahnen unentschieden, wird es sofort an den nachfolgenden Bahnen bis zum ersten Bahngewinn fortgeführt.

Schiedsgericht:

- Wird am Spieltag ermittelt
- Hinsichtlich des Strafen-Kataloges gelten abweichend folgende besondere Bestimmungen in Anlehnung an die Regeln der WMF:
- Die erste Stufe ist eine schriftliche Ermahnung ohne weitere Konsequenzen.
- Bei jedem weiteren Regelverstoß verliert der/die betreffende Spieler/in die nächste noch nicht begonnene Bahn (d.h. die nächste Bahn, die nach Verhängung der Strafe zu bespielen wäre).
- Die Schiedsrichter haben das Recht, die erste Stufe zu überspringen, sofern ein besonders schwerer oder ein taktischer Verstoß vorliegt.

Turnierleitung:

- Ein Landessportwart des MRPS
- Kommt es witterungsbedingt zu Verzögerungen im Turnierablauf, kann die Turnierleitung in Absprache mit dem Schiedsgericht die Anzahl und den Ablauf der Finalrunden in geeigneter Weise verändern bzw. kürzen.

Preise:

An Tag 1 (4 Bälle) jeweils ein Ball für Platz 1-3 sowie ein Lucky-Loser

An Tag 2 (8 Bälle) jeweils ein Ball für die Sieger der 1/4-Finale-Spiele, jeweils ein Ball für die Sieger der 1/2-Finale-Spiele, ein Ball für den Sieger des Final-Spieles sowie ein Lucky-Loser zusätzlich erhält der Finalgewinner noch den Saarland-Wanderpokal

Startgeld:

Das Startgeld beträgt 6,00€.

Die Startgelder sind an den ausrichtenden Verein zu zahlen

Meldung:

Spätestens 31.05.2026 an Wolfgang Klee wolfflee@me.com oder sportwart@saarmv.de oder an Michael Hecken heckmi@gmx.de landessportwart@mrp-minigolfsport.de

Für Tag 1 bitte Spielprotokolle mitbringen (Vor-und Zuname genügt)